

Der Arbeitsmarkt am Bayerischen Untermain im Dezember 2023



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit
Aschaffenburg

Der Arbeitsmarkt am Bayerischen Untermain im Dezember 2023

- Leichter Anstieg der Arbeitslosigkeit bei geringer Dynamik
- 8.802 Arbeitslose, 194 mehr als im November, 743 mehr als vor einem Jahr
- 706 neue Stellen, 58 mehr als im November, 4 weniger als vor einem Jahr
- Arbeitslosenquote Dezember 4,1 Prozent
(November 2023: 4,0 Prozent, Dezember 2022: 3,8 Prozent)
- Quote Landkreis Aschaffenburg: 3,5 Prozent; Landkreis Miltenberg: 3,7 Prozent;
Stadt Aschaffenburg: 6,2 Prozent

Schon gewusst?

**Lebensbegleitende Berufsberatung -
Unser Angebot für Ihre beruflichen Chancen**



Weiterbildung Beschäftigter in Unternehmen



Faktor A Newsletter auch als App - www.ba-arbeitgebernews.de

So erreichen Sie Ihren Arbeitgeber-Service am Bayerischen Untermain
Telefonnummer **0800 4 5555 20** (kostenfrei)



Stabile Arbeitsmarktlage am Bayerischen Untermain – Leichter Anstieg der Arbeitslosigkeit bei geringer Dynamik

Die Arbeitslosigkeit im Agenturbezirk Aschaffenburg steigt im aktuellen Berichtsmonat Dezember erneut leicht an. Aktuell sind 8.802 Menschen am Bayerischen Untermain arbeitslos gemeldet. Das sind saisonbedingt 194 Personen (+2,3 Prozent) mehr als im Vormonat, auch 743 Personen (+9,2 Prozent) mehr als vor einem Jahr. Vom Anstieg der Arbeitslosigkeit sind insbesondere Männer, junge Menschen unter 25 Jahren und Ausländer betroffen. Im Vergleich zum Vormonat steigt die Arbeitslosigkeit insbesondere im Landkreis Aschaffenburg an, im Vergleich zum Vorjahresmonat ist der Zuwachs an Arbeitslosen vor allem im Landkreis Miltenberg und in der Stadt Aschaffenburg verortet.

Die Arbeitslosenquote erhöht sich auf 4,1 Prozent. Sie liegt somit leicht über Vormonats- und auch über Vorjahresniveau (+0,1 Prozentpunkte, +0,3 Prozentpunkte). Die günstige Quote im Landkreis Aschaffenburg steigt von 3,3 Prozent auf 3,5 Prozent an. Die Arbeitslosenquote im Landkreis Miltenberg verbleibt auf 3,7 Prozent. Die Arbeitslosenquote in der Stadt Aschaffenburg geht von 6,3 Prozent im Vormonat auf 6,2 Prozent leicht zurück.

Der Bestand an Arbeitslosen steigt im Vergleich zum Vormonat und Vorjahresmonat in beiden Rechtskreisen SGB III und SGB II gleichermaßen an. Der Bestand im SGB III beläuft sich im aktuellen Berichtsmonat auf 3.879 Personen. Dies sind 120 Personen (+3,2 Prozent) mehr als im Vormonat und vor allem 349 Personen (+9,9 Prozent) mehr als im Vorjahresmonat. Im Rechtskreis SGB II steigt der Bestand an Arbeitslosen im Vergleich zum Vormonat um 74 Personen (+1,5 Prozent) leicht, im Vergleich zum Vorjahresmonat um 394 Personen (+8,7 Prozent) deutlich an. Der Bestand an Arbeitslosen im SGB II beläuft sich aktuell auf 4.923 Personen.

Die Dynamik am Bayerischen Untermain zeigt sich im aktuellen Berichtsmonat weiterhin verhalten. Die Zahl der Zugänge aus Erwerbstätigkeit liegt im Dezember bei 883 Personen. Sie geht im Vergleich zum Vormonat um 12 Personen (-1,3 Prozent) leicht zurück. Im Vergleich zum Vorjahresmonat steigt sie jedoch um 51 Personen (+6,1 Prozent) an. Die Zahl der Abgänge in Erwerbstätigkeit geht erneut deutlich zurück. Sie liegt im aktuellen Berichtsmonat bei 546 Personen. Das sind 88 Personen (-13,9 Prozent) weniger als im Vormonat, aber 10 Personen (+1,9 Prozent) mehr als im Vorjahresmonat.

„Die schwache Weltkonjunktur, die Finanznot des Bundes, hohe Zinsen und Energiekosten bereiten vielen Unternehmen der Region zum Jahresende Sorge.“, so Thekla Schlör, Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Aschaffenburg zur aktuellen Lage. „Der lokale Arbeitsmarkt zeugt weiterhin von Stabilität. Für konjunkturelle Erholung und Aufschwung braucht es jedoch mehr. Inwieweit erforderliche Investitionen erfolgen und Transformation gelingt, werden die nächsten Monate zeigen.“

Unterbeschäftigung

Die Unterbeschäftigung entwickelt sich im aktuellen Berichtsmonat analog zur Arbeitslosigkeit und liegt nun bei 11.448 Personen. Das sind 308 Menschen (+2,8 Prozent) mehr als im Vormonat und vor allem 857 Personen (+8,1 Prozent) mehr als im Vorjahresmonat. In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmende an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind.

Stellenzugang und Stellenbestand – Herausforderung Arbeits- und Fachkräftebedarf

Der Zugang an Arbeitsstellen steigt im aktuellen Berichtsmonat leicht an. So wurden dem Arbeitgeberservice der Agentur für Arbeit im Dezember 706 neue Stellen gemeldet. Das sind 58 Angebote (+9,0 Prozent) mehr als im Vormonat, 4 Angebote (-0,6 Prozent) weniger als im Vorjahresmonat. Personalbedarf melden im aktuellen Berichtsmonat insbesondere Verkehr und Lagerei sowie die Dienstleistungsbranche.

Der Zugang an Arbeitsstellen seit Jahresbeginn beläuft sich somit auf 7.860 Angebote. Das sind 1.051 Stellen (-11,8 Prozent) weniger im Vergleich zum Vorjahresmonat.

Der Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen geht im Dezember im Vergleich zum Vormonat erneut leicht zurück und liegt nun bei 3.393 Angeboten. Das sind 91 Stellen weniger (-2,6 Prozent) als im Vormonat und auch 193 Stellen weniger (-5,4 Prozent) als vor einem Jahr.

„Die Nachfrage nach Arbeitskräften bleibt auch zum Jahresende hoch. Wir können viele Stellen allerdings nur noch bedingt mit den bei uns gemeldeten Arbeitslosen besetzen. Beratung und Qualifizierung wird immer wichtiger.“, so Thekla Schlör, Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Aschaffenburg. „Im Vergleich zu Dezember 2022 ist daher ein deutlicher Anstieg der Förderung beruflicher Weiterbildung im Agenturbezirk Aschaffenburg zu verzeichnen. Mit dem verstärkten Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte auch für zahlreiche Personen mit Qualifikationsdefiziten am Bayerischen Untermain Arbeitslosigkeit beendet oder gar verhindert werden.“

Gute Beschäftigungschancen am Bayerischen Untermain - Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung verbleibt auf hohem Niveau

Ende Juni 2023, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik, beläuft sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Agenturbezirk Aschaffenburg auf 149.220. Im Jahresverlauf zeigt sie den bisher höchsten Stand. Das Wachstum hat sich etwas verlangsamt, im Vergleich zum Vorjahresquartal wächst die Beschäftigung um 797 (+ 0,5 Prozent).

Die stärkste Zunahme an sozialversicherungspflichtiger Beschäftigung gegenüber dem Vorjahresquartal erfolgt im verarbeitenden Gewerbe (+741). Am ungünstigsten gestaltet sich die Entwicklung bei der Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen (-475).

„Die Beschäftigungschancen am Bayerischer Untermain bleiben trotz vielschichtiger Herausforderungen in den Unternehmen vielfältig und gut. Die Beschäftigung hat im vergangenen Jahr einen neuen Höchststand erreicht, auch wenn sich das Beschäftigungswachstum verlangsamt hat. So lange die Beschäftigung in vielen Branchen steigt, lässt uns dies positiv in die Zukunft blicken.“, so Thekla Schlör, Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Aschaffenburg.

Auswirkungen der ukrainischen Fluchtmigration auf den lokalen Arbeitsmarkt

Geflüchteten Ukrainerinnen und Ukrainern wird mit der Erteilung der Aufenthaltserlaubnis nach § 24 Aufenthaltsgesetz der Zugang zum Arbeitsmarkt ermöglicht. Seit 1. Juni 2022 können sie Leistungen aus der Grundsicherung für Arbeitsuchende SGB II erhalten. Menschen, die seit Februar 2022 aus der Ukraine nach Deutschland geflüchtet sind, werden somit seit 1. Juni 2022 von den lokalen Jobcentern betreut. Sie wechseln vom Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) in die Grundsicherung (SGB II).

Die Zahl der im Agenturbezirk Aschaffenburg gemeldeten erwerbsfähigen Personen mit ukrainischer Staatsangehörigkeit liegt im aktuellen Monatsbericht bei 1.954, was erneut einem leichten Anstieg im Vergleich zum Vormonat entspricht (+68). Es handelt sich in erster Linie um junge Menschen und Frauen. Die Zahl der Arbeitslosen unter diesen Personen im Bestand steigt im aktuellen Monatsbericht an und liegt nun bei 824 (+88).

Etwa eintausend im Agenturbezirk Aschaffenburg gemeldete erwerbsfähige Personen besuchen aktuell Integrationskurse, die ihnen die notwendigen Sprachkenntnisse für einen erfolgreichen Einstieg in den lokalen Arbeitsmarkt vermitteln sollen. Sie zählen nicht als arbeitslos.

Kurzarbeit weiterhin auf niedrigem Niveau

Die Zahl der Neuanzeigen auf Kurzarbeit verbleibt im aktuellen Monatsbericht auf sehr niedrigem Niveau. Sie liegt auf Vor-Corona-Niveau. Aktuell gibt es 10 neue Anzeigen für potenziell 203 Beschäftigte. Die neu eingegangenen Anzeigen betreffen im aktuellen Monatsbericht erneut in erster Linie das verarbeitende Gewerbe.

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Dezember 2023

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Aschaffenburg
Dezember 2023

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	15.411	14.951	14.066	460	3,1	1.102	7,7	6,4	0,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	8.802	8.608	8.341	194	2,3	743	9,2	7,9	3,6
54,4% Männer	4.785	4.643	4.445	142	3,1	552	13,0	12,3	7,8
45,6% Frauen	4.017	3.965	3.896	52	1,3	191	5,0	3,1	-0,8
9,4% 15 bis unter 25 Jahre	826	803	799	23	2,9	153	22,7	12,2	-1,2
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	204	195	206	9	4,6	40	24,4	9,6	-20,5
37,1% 50 Jahre und älter	3.266	3.250	3.144	16	0,5	85	2,7	2,0	0,3
27,7% dar. 55 Jahre und älter	2.441	2.416	2.342	25	1,0	85	3,6	2,9	2,4
26,3% Langzeitarbeitslose	2.316	2.329	2.293	-13	-0,6	398	20,8	21,6	21,9
9,7% Schwerbehinderte Menschen	850	846	816	4	0,5	35	4,3	4,7	1,2
40,3% Ausländer	3.547	3.441	3.292	106	3,1	268	8,2	5,2	-3,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.360	2.433	2.253	-73	-3,0	292	14,1	11,6	9,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	883	895	898	-12	-1,3	51	6,1	4,4	11,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	522	569	545	-47	-8,3	80	18,1	24,8	32,9
seit Jahresbeginn	26.895	24.535	22.102	x	x	1.413	5,5	4,8	4,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.171	2.167	2.577	4	0,2	186	9,4	-4,3	-3,3
dar. in Erwerbstätigkeit	546	634	751	-88	-13,9	10	1,9	1,6	-3,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	544	546	750	-2	-0,4	106	24,2	-8,7	-10,5
seit Jahresbeginn	26.164	23.993	21.826	x	x	1.858	7,6	7,5	8,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,1	4,0	3,9	x	x	x	3,8	3,7	3,8
dar. Männer	4,2	4,0	3,9	x	x	x	3,7	3,6	3,6
Frauen	4,0	4,0	3,9	x	x	x	3,9	3,9	4,0
15 bis unter 25 Jahre	3,7	3,6	3,6	x	x	x	3,1	3,3	3,7
15 bis unter 20 Jahre	2,8	2,7	2,9	x	x	x	2,4	2,6	3,8
50 bis unter 65 Jahre	4,0	4,0	3,9	x	x	x	4,0	4,0	3,9
55 bis unter 65 Jahre	4,6	4,5	4,4	x	x	x	4,6	4,6	4,5
Ausländer	12,9	12,5	11,9	x	x	x	12,8	12,7	13,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,5	4,4	4,3	x	x	x	4,2	4,1	4,2
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.461	9.215	8.966	246	2,7	661	7,5	5,0	1,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.379	11.068	10.873	311	2,8	834	7,9	6,1	4,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.448	11.140	10.947	308	2,8	857	8,1	6,4	4,8
Unterbeschäftigungsquote	5,3	5,1	5,0	x	x	x	4,9	4,9	4,9
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	3.685	3.536	3.489	149	4,2	342	10,2	9,7	11,3
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	11.053	10.989	10.836	64	0,6	715	6,9	5,8	4,4
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.403	4.347	4.337	56	1,3	-99	-2,2	-3,9	-3,8
Bedarfsgemeinschaften	8.074	8.030	7.912	44	0,5	419	5,5	4,3	3,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	706	648	611	58	9,0	-4	-0,6	-16,3	-17,9
Zugang seit Jahresbeginn	7.860	7.154	6.506	x	x	-1.051	-11,8	-12,8	-12,4
Bestand	3.393	3.484	3.529	-91	-2,6	-193	-5,4	-10,7	-9,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Dezember 2023

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Aschaffenburg
Dezember 2023

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Dez 2022		Nov 2022		Okt 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	6.957	6.630	5.939	327	4,9	734	11,8	11,9	3,1	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	3.879	3.759	3.723	120	3,2	349	9,9	9,9	10,1	
57,8% Männer	2.242	2.162	2.090	80	3,7	217	10,7	10,9	9,1	
42,2% Frauen	1.637	1.597	1.633	40	2,5	132	8,8	8,6	11,4	
10,3% 15 bis unter 25 Jahre	401	398	383	3	0,8	81	25,3	22,5	15,4	
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	76	68	60	8	11,8	25	49,0	38,8	7,1	
44,8% 50 Jahre und älter	1.737	1.720	1.699	17	1,0	-32	-1,8	-3,0	-1,6	
36,7% dar. 55 Jahre und älter	1.424	1.420	1.387	4	0,3	-44	-3,0	-3,8	-2,7	
11,6% Langzeitarbeitslose	450	455	461	-5	-1,1	-12	-2,6	-3,0	0,4	
11,9% Schwerbehinderte Menschen	460	465	457	-5	-1,1	-12	-2,5	-0,9	-1,3	
22,7% Ausländer	880	862	837	18	2,1	177	25,2	32,4	30,0	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.276	1.315	1.280	-39	-3,0	57	4,7	3,1	7,6	
dar. aus Erwerbstätigkeit	737	770	764	-33	-4,3	40	5,7	6,8	15,9	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	210	228	230	-18	-7,9	-35	-14,3	-2,6	-0,9	
seit Jahresbeginn	15.721	14.445	13.130	x	x	1.218	8,4	8,7	9,3	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.085	1.207	1.415	-122	-10,1	24	2,3	0,2	2,4	
dar. in Erwerbstätigkeit	409	492	597	-83	-16,9	37	9,9	6,7	5,9	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	181	222	307	-41	-18,5	-24	-11,7	-11,6	-12,8	
seit Jahresbeginn	14.709	13.624	12.417	x	x	808	5,8	6,1	6,7	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,7	1,7	x	x	x	1,7	1,6	1,6	
dar. Männer	1,9	1,9	1,8	x	x	x	1,8	1,7	1,7	
Frauen	1,6	1,6	1,6	x	x	x	1,5	1,5	1,5	
15 bis unter 25 Jahre	1,8	1,8	1,7	x	x	x	1,5	1,5	1,5	
15 bis unter 20 Jahre	1,1	0,9	0,8	x	x	x	0,7	0,7	0,8	
50 bis unter 65 Jahre	2,1	2,1	2,1	x	x	x	2,2	2,2	2,1	
55 bis unter 65 Jahre	2,7	2,7	2,6	x	x	x	2,8	2,9	2,8	
Ausländer	3,2	3,1	3,0	x	x	x	2,7	2,5	2,5	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	1,9	1,9	x	x	x	1,8	1,8	1,7	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.974	3.858	3.815	116	3,0	340	9,4	9,2	10,1	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.411	4.256	4.224	155	3,6	367	9,1	8,5	9,0	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.479	4.327	4.296	152	3,5	390	9,5	9,1	9,6	
Unterbeschäftigungsquote	2,1	2,0	2,0	x	x	x	1,9	1,8	1,8	
Leistungsberechtigte										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	3.685	3.536	3.489	149	4,2	342	10,2	9,7	11,3	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Dezember 2023

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Aschaffenburg
Dezember 2023

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Dez 2022		Nov 2022		Okt 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	8.454	8.321	8.127	133	1,6	368	4,6	2,3	-1,0	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	4.923	4.849	4.618	74	1,5	394	8,7	6,4	-1,1	
51,7% Männer	2.543	2.481	2.355	62	2,5	335	15,2	13,6	6,6	
48,3% Frauen	2.380	2.368	2.263	12	0,5	59	2,5	-0,3	-8,0	
8,6% 15 bis unter 25 Jahre	425	405	416	20	4,9	72	20,4	3,6	-12,8	
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	128	127	146	1	0,8	15	13,3	-1,6	-28,1	
31,1% 50 Jahre und älter	1.529	1.530	1.445	-1	-0,1	117	8,3	8,4	2,6	
20,7% dar. 55 Jahre und älter	1.017	996	955	21	2,1	129	14,5	14,1	10,8	
37,9% Langzeitarbeitslose	1.866	1.874	1.832	-8	-0,4	410	28,2	29,5	28,8	
7,9% Schwerbehinderte Menschen	390	381	359	9	2,4	47	13,7	12,4	4,7	
54,2% Ausländer	2.667	2.579	2.455	88	3,4	91	3,5	-1,6	-10,8	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.084	1.118	973	-34	-3,0	235	27,7	23,5	13,0	
dar. aus Erwerbstätigkeit	146	125	134	21	16,8	11	8,1	-8,1	-6,9	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	312	341	315	-29	-8,5	115	58,4	53,6	77,0	
seit Jahresbeginn	11.174	10.090	8.972	x	x	195	1,8	-0,4	-2,7	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.086	960	1.162	126	13,1	162	17,5	-9,3	-9,5	
dar. in Erwerbstätigkeit	137	142	154	-5	-3,5	-27	-16,5	-12,9	-27,4	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	363	324	443	39	12,0	130	55,8	-6,6	-8,8	
seit Jahresbeginn	11.455	10.369	9.409	x	x	1.050	10,1	9,4	11,7	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,3	2,1	x	x	x	2,1	2,1	2,2	
dar. Männer	2,2	2,2	2,0	x	x	x	1,9	1,9	1,9	
Frauen	2,4	2,4	2,3	x	x	x	2,3	2,4	2,5	
15 bis unter 25 Jahre	1,9	1,8	1,9	x	x	x	1,6	1,8	2,2	
15 bis unter 20 Jahre	1,8	1,8	2,0	x	x	x	1,6	1,9	3,0	
50 bis unter 65 Jahre	1,9	1,9	1,8	x	x	x	1,8	1,8	1,8	
55 bis unter 65 Jahre	1,9	1,9	1,8	x	x	x	1,7	1,7	1,7	
Ausländer	9,7	9,3	8,9	x	x	x	10,0	10,2	10,7	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,5	2,4	x	x	x	2,3	2,4	2,4	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.487	5.357	5.150	130	2,4	321	6,2	2,2	-4,2	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.968	6.812	6.650	156	2,3	467	7,2	4,7	1,9	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.969	6.813	6.651	156	2,3	467	7,2	4,7	1,8	
Unterbeschäftigungsquote	3,2	3,1	3,1	x	x	x	3,0	3,0	3,0	
Leistungsberechtigte²⁾										
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	11.053	10.989	10.836	64	0,6	715	6,9	5,8	4,4	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.403	4.347	4.337	56	1,3	-99	-2,2	-3,9	-3,8	
Bedarfsgemeinschaften	8.074	8.030	7.912	44	0,5	419	5,5	4,3	3,0	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Oktober 2023 bis Dezember 2023.

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Dezember 2023

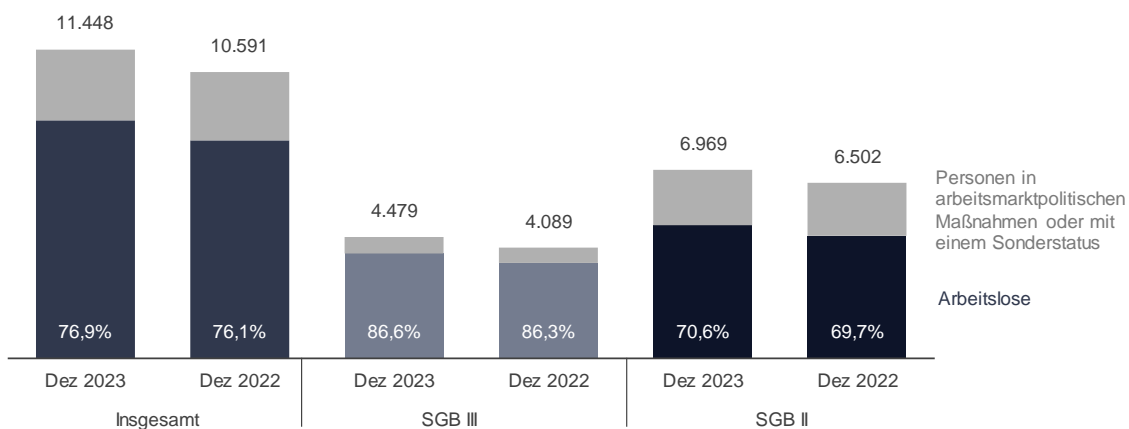
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

Dezember 2023

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Dez 2022		Nov 2022	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	8.802	8.608	194	2,3	743	9,2	7,9	3,6
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	659	607	52	8,6	-82	-11,1	-23,9	-20,8
Aktivierung und berufliche Eingliederung	448	386	62	16,1	38	9,3	-15,9	-10,8
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	211	221	-10	-4,5	-120	-36,3	-34,8	-33,5
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.461	9.215	246	2,7	661	7,5	5,0	1,4
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.918	1.853	65	3,5	173	9,9	12,2	21,8
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	351	343	8	2,3	45	14,7	14,7	8,9
Arbeitsgelegenheiten	127	127	-	-	5	4,1	7,6	6,1
Fremdförderung	1.037	1.046	-9	-0,9	104	11,1	19,4	40,5
Beschäftigungszuschuss	5	5	-	-	-1	-16,7	-16,7	-16,7
Teilhabe am Arbeitsmarkt	81	79	2	2,5	1	1,3	1,3	2,6
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	317	253	64	25,3	19	6,4	-7,7	0,3
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.379	11.068	311	2,8	834	7,9	6,1	4,5
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	70	72	-2	-2,8	24	52,2	56,5	65,9
Gründungszuschuss	69	71	-2	-2,8	24	53,3	57,8	71,4
Einstiegs geld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.448	11.140	308	2,8	857	8,1	6,4	4,8
Unterbeschäftigungsquote	5,3	5,1	x	x	x	4,9	4,9	4,9
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	76,9	77,3	x	x	x	76,1	76,2	77,0

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Dezember 2023

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

Dezember 2023

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	3.879	3.759	120	3,2	349	9,9	9,9	10,1
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	95	99	-4	-4,0	-9	-8,7	-12,4	9,5
Aktivierung und berufliche Eingliederung	95	99	-4	-4,0	-9	-8,7	-12,4	9,5
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.974	3.858	116	3,0	340	9,4	9,2	10,1
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	436	398	38	9,5	26	6,3	2,6	-0,7
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	240	236	4	1,7	31	14,8	15,1	7,7
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	57	52	5	9,6	-3	-5,0	-16,1	-5,2
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	139	110	29	26,4	-2	-1,4	-9,1	-11,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.411	4.256	155	3,6	367	9,1	8,5	9,0
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	69	71	-2	-2,8	24	53,3	57,8	71,4
Gründungszuschuss	69	71	-2	-2,8	24	53,3	57,8	71,4
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.479	4.327	152	3,5	390	9,5	9,1	9,6
Unterbeschäftigungsquote	2,1	2,0	x	x	x	1,9	1,8	1,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	86,6	86,9	x	x	x	86,3	86,2	86,3
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	4.923	4.849	74	1,5	394	8,7	6,4	-1,1
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	564	508	56	11,0	-73	-11,5	-25,8	-24,5
Aktivierung und berufliche Eingliederung	353	287	66	23,0	47	15,4	-17,1	-15,9
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	211	221	-10	-4,5	-120	-36,3	-34,8	-33,5
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.487	5.357	130	2,4	321	6,2	2,2	-4,2
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.481	1.455	26	1,8	146	10,9	15,2	29,9
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	110	107	3	2,8	13	13,4	13,8	11,8
Arbeitsgelegenheiten	127	127	-	-	5	4,1	7,6	6,1
Fremdförderung	980	994	-14	-1,4	107	12,3	22,1	44,3
Beschäftigungszuschuss	5	5	-	-	-1	-16,7	-16,7	-16,7
Teilhabe am Arbeitsmarkt	81	79	2	2,5	1	1,3	1,3	2,6
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	178	143	35	24,5	21	13,4	-6,5	10,2
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.968	6.812	156	2,3	467	7,2	4,7	1,9
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	*	*	*	*	*	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.969	6.813	156	2,3	467	7,2	4,7	1,8
Unterbeschäftigungsquote	3,2	3,1	x	x	x	3,0	3,0	3,0
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	70,6	71,2	x	x	x	69,7	70,0	71,5

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Dezember 2023

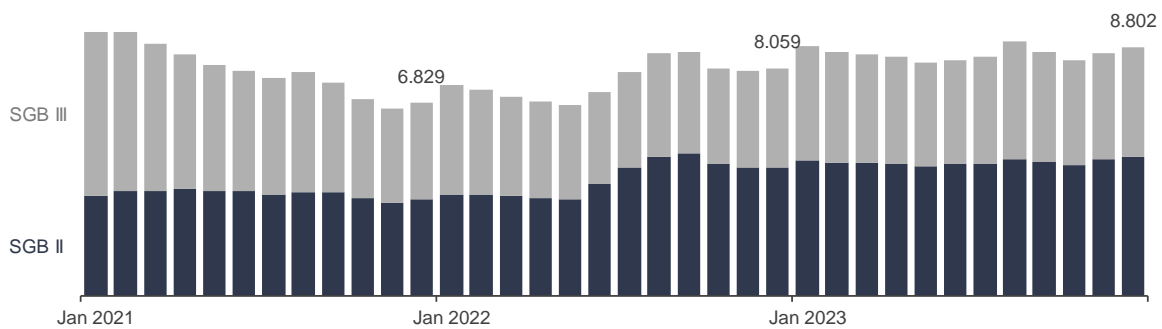
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Dezember um 194 auf 8.802 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 743 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 4,1%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 3,8% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 3.879, das sind 120 mehr als im Vormonat und 349 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,8%. Im Rechtskreis SGB II gab es 4.923 Arbeitslose, das ist ein Plus von 74 gegenüber November; im Vergleich zum Dezember 2022 waren es 394 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,3%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Dez 2023	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Dez 2023	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	8.802	194	2,3	743	9,2	4,1	4,0	3,8
Männer	4.785	142	3,1	552	13,0	4,2	4,0	3,7
Frauen	4.017	52	1,3	191	5,0	4,0	4,0	3,9
15 bis unter 25 Jahre	826	23	2,9	153	22,7	3,7	3,6	3,1
15 bis unter 20 Jahre	204	9	4,6	40	24,4	2,8	2,7	2,4
50 Jahre und älter	3.266	16	0,5	85	2,7	4,0	4,0	4,0
55 Jahre und älter	2.441	25	1,0	85	3,6	4,6	4,5	4,6
Deutsche	5.255	88	1,7	475	9,9	2,8	2,8	2,5
Ausländer	3.547	106	3,1	268	8,2	12,9	12,5	12,8
Rechtskreis SGB III	3.879	120	3,2	349	9,9	1,8	1,7	1,7
Männer	2.242	80	3,7	217	10,7	1,9	1,9	1,8
Frauen	1.637	40	2,5	132	8,8	1,6	1,6	1,5
15 bis unter 25 Jahre	401	3	0,8	81	25,3	1,8	1,8	1,5
15 bis unter 20 Jahre	76	8	11,8	25	49,0	1,1	0,9	0,7
50 Jahre und älter	1.737	17	1,0	-32	-1,8	2,1	2,1	2,2
55 Jahre und älter	1.424	4	0,3	-44	-3,0	2,7	2,7	2,8
Deutsche	2.999	102	3,5	172	6,1	1,6	1,5	1,5
Ausländer	880	18	2,1	177	25,2	3,2	3,1	2,7
Rechtskreis SGB II	4.923	74	1,5	394	8,7	2,3	2,3	2,1
Männer	2.543	62	2,5	335	15,2	2,2	2,2	1,9
Frauen	2.380	12	0,5	59	2,5	2,4	2,4	2,3
15 bis unter 25 Jahre	425	20	4,9	72	20,4	1,9	1,8	1,6
15 bis unter 20 Jahre	128	1	0,8	15	13,3	1,8	1,8	1,6
50 Jahre und älter	1.529	-1	-0,1	117	8,3	1,9	1,9	1,8
55 Jahre und älter	1.017	21	2,1	129	14,5	1,9	1,9	1,7
Deutsche	2.256	-14	-0,6	303	15,5	1,2	1,2	1,0
Ausländer	2.667	88	3,4	91	3,5	9,7	9,3	10,0

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Dezember 2023

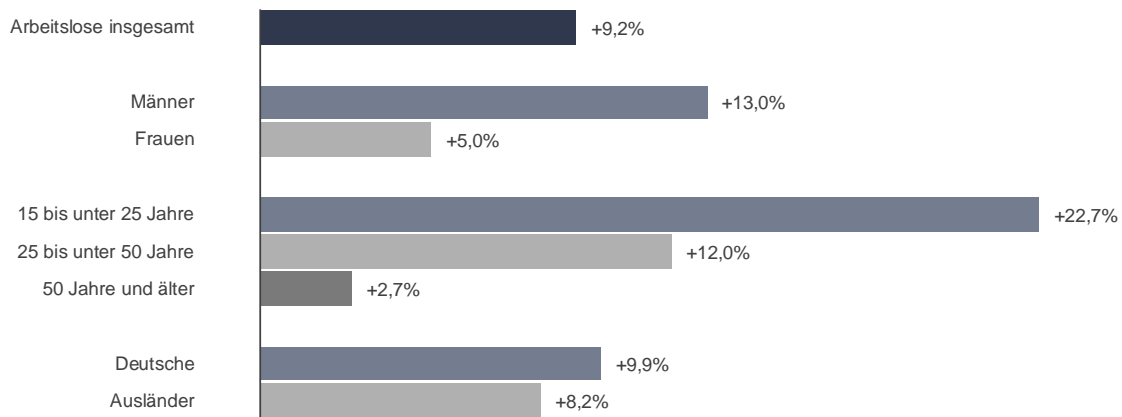
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

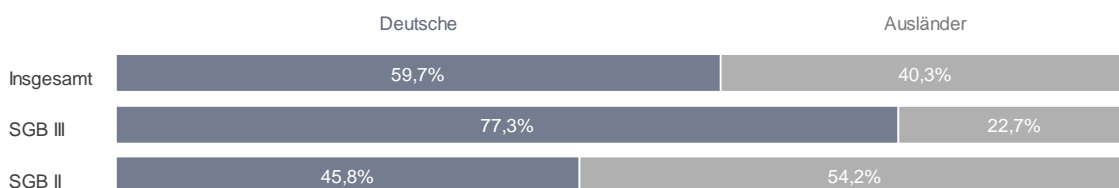
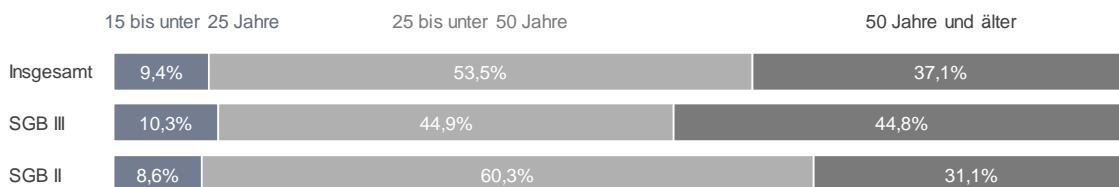
Dezember 2023

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Dezember von +3% bei 50-Jährigen und Älteren bis +23% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Dezember 2023

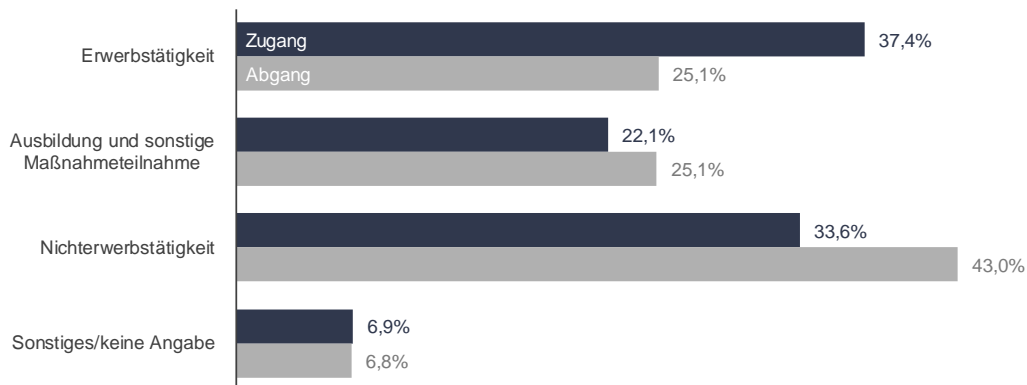
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

Dezember 2023

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Dezember meldeten sich 2.360 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 292 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.171 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 186 mehr als im Dezember 2022. Seit Jahresbeginn gab es 26.895 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.413 Meldungen. Dem gegenüber stehen 26.164 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.858 Abmeldungen. Im Dezember meldeten sich 883 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 51 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 546 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 10 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Dez 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
		1	2	3	4		5	6
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.360	-73	-3,0	292	14,1	26.895	1.413	5,5
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	883	-12	-1,3	51	6,1	10.643	729	7,4
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	849	-9	-1,0	56	7,1	10.143	640	6,7
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	17	-	-	-1	-5,6	228	22	10,7
Selbständigkeit	16	-2	-11,1	-5	-23,8	242	62	34,4
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	522	-47	-8,3	80	18,1	6.313	935	17,4
Nichterwerbstätigkeit	792	-61	-7,2	134	20,4	8.764	870	11,0
dar. Arbeitsunfähigkeit	484	-58	-10,7	65	15,5	5.528	463	9,1
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	264	-2	-0,8	50	23,4	2.864	390	15,8
Sonstiges/keine Angabe	163	47	40,5	27	19,9	1.175	-1.121	-48,8
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.171	4	0,2	186	9,4	26.164	1.858	7,6
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	546	-88	-13,9	10	1,9	8.057	289	3,7
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	489	-96	-16,4	-6	-1,2	7.466	200	2,8
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	23	4	21,1	-	-	255	32	14,3
Selbständigkeit	33	3	10,0	16	94,1	325	61	23,1
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	544	-2	-0,4	106	24,2	6.103	515	9,2
Nichterwerbstätigkeit	933	81	9,5	62	7,1	10.232	910	9,8
dar. Arbeitsunfähigkeit	640	92	16,8	76	13,5	6.294	462	7,9
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	211	-30	-12,4	-18	-7,9	3.036	398	15,1
Sonstiges/keine Angabe	148	13	9,6	8	5,7	1.772	144	8,8

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Dezember 2023

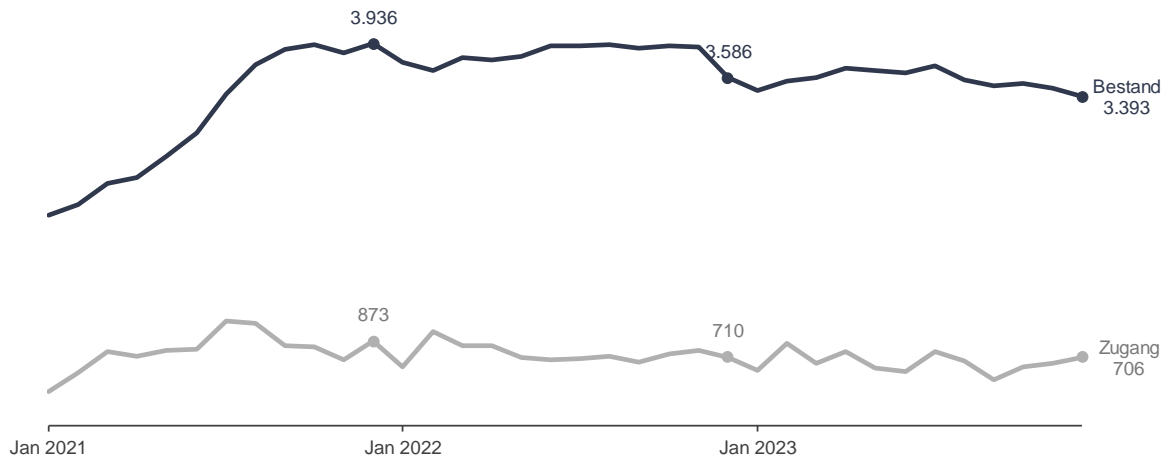
Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

Dezember 2023

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Aschaffenburg waren im Dezember 3.393 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber November ist das ein Rückgang von 91 oder 3 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 193 Stellen weniger (-5 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Dezember 706 neue Arbeitsstellen, das waren 4 oder 1 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 7.860 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 1.051 oder 12%. Zudem wurden im Dezember 789 Arbeitsstellen abgemeldet, 241 oder 23 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Dezember gab es insgesamt 8.021 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 1.205 oder 13%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Dez 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	706	58	9,0	-4	-0,6	7.860	-1.051	-11,8
dar. sofort zu besetzen	570	65	12,9	18	3,3	6.063	-895	-12,9
sozialversicherungspflichtig	684	54	8,6	-22	-3,1	7.734	-1.108	-12,5
dar. sofort zu besetzen	548	59	12,1	-2	-0,4	5.961	-959	-13,9
Bestand	3.393	-91	-2,6	-193	-5,4	3.564	-257	-6,7
dar. sofort zu besetzen	3.267	-103	-3,1	-216	-6,2	3.451	-252	-6,8
sozialversicherungspflichtig	3.330	-80	-2,3	-224	-6,3	3.511	-267	-7,1
dar. sofort zu besetzen	3.205	-92	-2,8	-248	-7,2	3.399	-263	-7,2
Abgang	789	96	13,9	-241	-23,4	8.021	-1.205	-13,1
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	757	76	11,2	-266	-26,0	7.914	-1.235	-13,5

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Dezember 2023

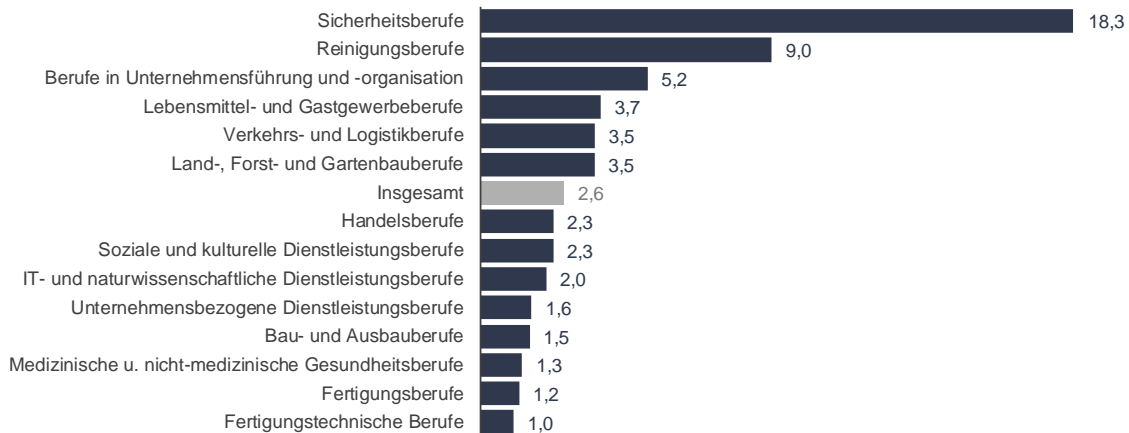
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

Dezember 2023

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Dez 2023	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	8.802	100	194	2,3	743	9,2
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	152	1,7	20	15,2	30	24,6
Fertigungsberufe	519	5,9	25	5,1	62	13,6
Fertigungstechnische Berufe	673	7,6	24	3,7	44	7,0
Bau- und Ausbauberufe	415	4,7	46	12,5	40	10,7
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	573	6,5	-11	-1,9	-21	-3,5
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	354	4,0	7	2,0	15	4,4
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	363	4,1	6	1,7	38	11,7
Handelsberufe	835	9,5	-10	-1,2	72	9,4
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	790	9,0	18	2,3	98	14,2
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	246	2,8	-8	-3,1	-8	-3,1
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	210	2,4	7	3,4	41	24,3
Sicherheitsberufe	513	5,8	22	4,5	3	0,6
Verkehrs- und Logistikberufe	1.788	20,3	30	1,7	197	12,4
Reinigungsberufe	909	10,3	-9	-1,0	-30	-3,2
Keine Angabe	462	5,2	27	6,2	162	54,0
Gemeldete Arbeitsstellen	3.393	100	-91	-2,6	-193	-5,4
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	43	1,3	7	19,4	5	13,2
Fertigungsberufe	429	12,6	-42	-8,9	-29	-6,3
Fertigungstechnische Berufe	649	19,1	-31	-4,6	-21	-3,1
Bau- und Ausbauberufe	272	8,0	-14	-4,9	-12	-4,2
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	154	4,5	-4	-2,5	15	10,8
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	271	8,0	15	5,9	-76	-21,9
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	161	4,7	18	12,6	37	29,8
Handelsberufe	370	10,9	-38	-9,3	36	10,8
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	153	4,5	-17	-10,0	-	-
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	154	4,5	-18	-10,5	-12	-7,2
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	103	3,0	2	2,0	3	3,0
Sicherheitsberufe	28	0,8	2	7,7	-7	-20,0
Verkehrs- und Logistikberufe	505	14,9	40	8,6	-156	-23,6
Reinigungsberufe	101	3,0	-11	-9,8	24	31,2
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Dezember 2023

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

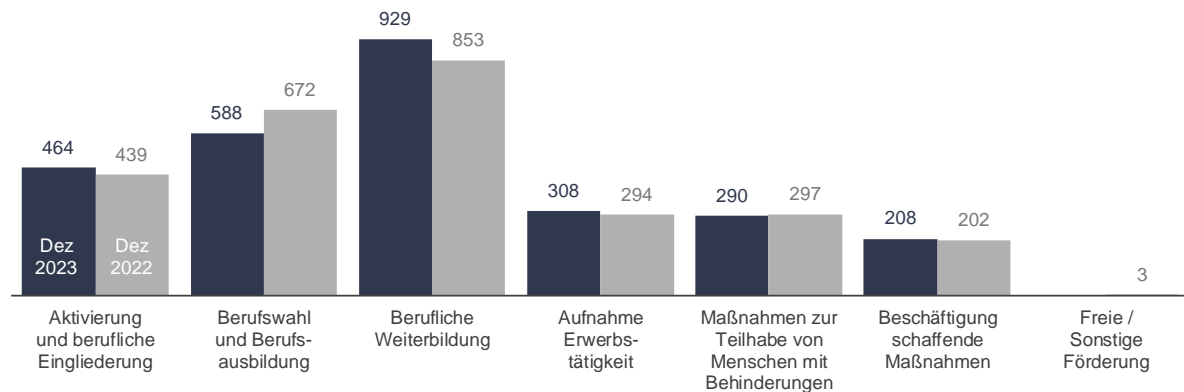
Agentur für Arbeit Aschaffenburg

Dezember 2023

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Dez 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	386	12	3,2	16	4,3	4.210	-86	-2,0
Berufswahl und Berufsausbildung	25	-7	-21,9	-7	-21,9	536	-80	-13,0
Berufliche Weiterbildung	105	15	16,7	29	38,2	1.423	255	21,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	35	-22	-38,6	-1	-2,8	595	14	2,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	12	-9	-42,9	-4	-25,0	279	-45	-13,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	27	3	12,5	-1	-3,6	368	12	3,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	15	-3	-16,7
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	464	62	15,4	25	5,7	438	-4	-0,8
Berufswahl und Berufsausbildung	588	2	0,3	-84	-12,5	601	-48	-7,4
Berufliche Weiterbildung	929	11	1,2	76	8,9	829	83	11,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	308	-12	-3,8	14	4,8	299	2	0,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	290	-13	-4,3	-7	-2,4	278	-28	-9,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	208	2	1,0	6	3,0	201	13	7,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-3	-100,0	0	-2	-96,0
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	234	-46	-16,4	-77	-24,8	3.092	-236	-7,1
Berufswahl und Berufsausbildung	25	9	56,3	9	56,3	618	-52	-7,8
Berufliche Weiterbildung	96	25	35,2	10	11,6	1.347	373	38,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	62	9	17,0	23	59,0	594	-15	-2,5
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	22	10	83,3	-4	-15,4	191	-63	-24,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	24	3	14,3	2	9,1	349	17	5,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	8	-5	-38,5

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Dezember 2023

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Aschaffenburg (Arbeitsort)

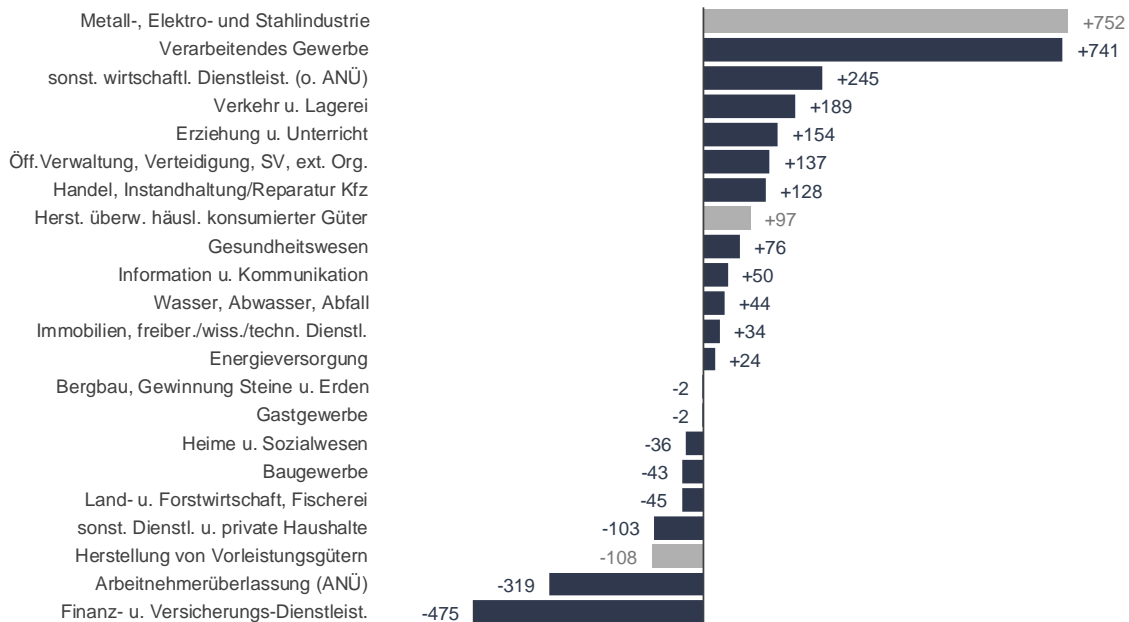
Juni 2023 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2023, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Aschaffenburg auf 149.220. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 797 oder 0,5%, nach +1.211 oder +0,8% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme in der Metall- und Elektroindustrie sowie Stahlindustrie, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (+752 oder +2,6%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei der Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen (-475 oder -16,2%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Juni 2023



1) Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende ¹⁾					Veränderung Jun 2023 / Jun 2022	
	Jun 2023	Mrz 2023	Dez 2022	Sep 2022	Jun 2022	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	149.220	149.214	150.016	150.663	148.423	797	0,5
55,1% Männer	82.283	82.179	82.475	83.137	81.862	421	0,5
44,9% Frauen	66.937	67.035	67.541	67.526	66.561	376	0,6
10,7% 15 bis unter 25 Jahre	15.899	16.321	16.900	17.365	16.208	-309	-1,9
64,8% 25 bis unter 55 Jahre	96.706	96.761	97.224	97.739	97.241	-535	-0,6
23,5% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	35.137	34.727	34.482	34.161	33.635	1.502	4,5
70,9% Vollzeit	105.854	106.254	107.078	107.958	106.045	-191	-0,2
29,1% Teilzeit	43.366	42.960	42.938	42.705	42.378	988	2,3
83,9% Deutsche	125.140	125.591	126.491	127.057	125.388	-248	-0,2
16,1% Ausländer	24.080	23.623	23.525	23.606	23.033	1.047	4,5

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Im Dezember 2023 erfolgte eine partielle Revision der Beschäftigtenstatistik. Während die Eckzahlen auf Bundesebene unverändert bleiben, steht eine präzisere regionale Abbildung von Beschäftigten nach dem Wohn- und Arbeitsort im Fokus. Änderungen gibt es in geringem Ausmaß auch bei anderen Merkmalen.

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Dezember 2023

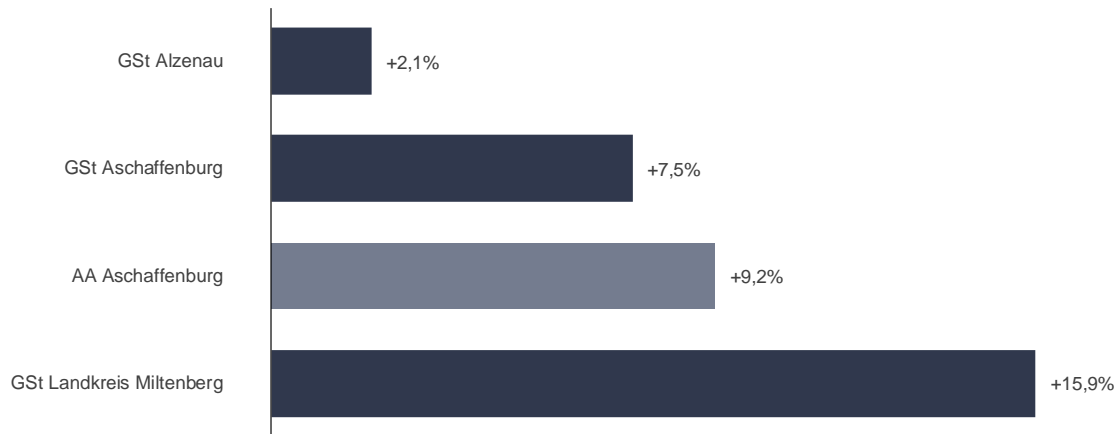
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

Dezember 2023

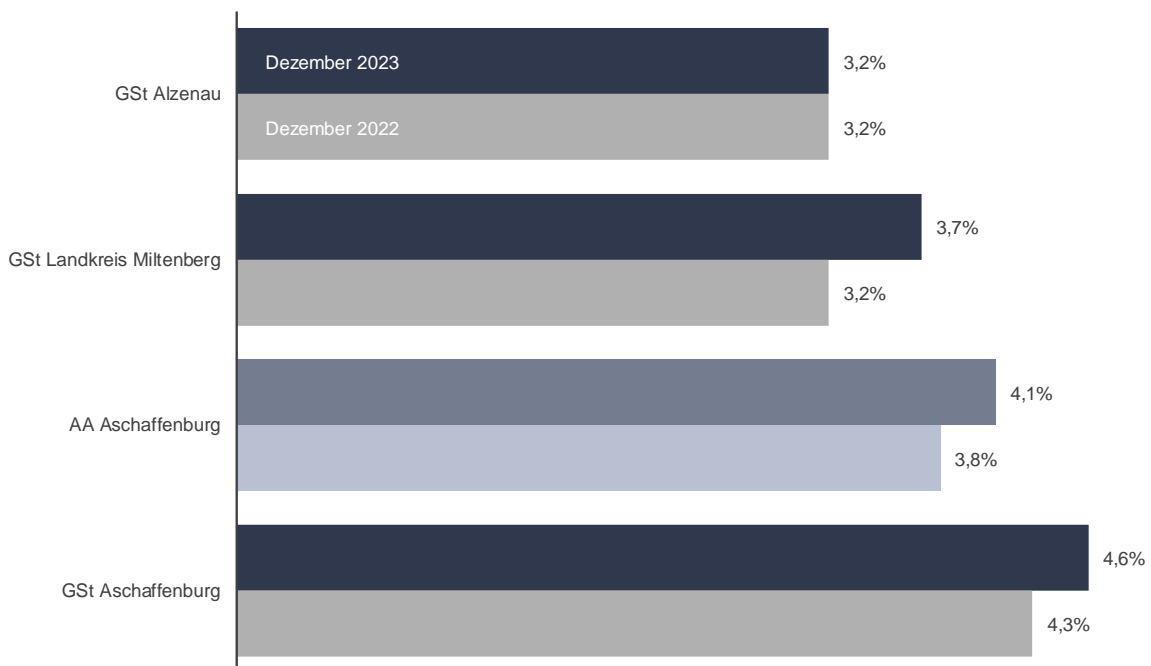
Im Agenturbezirk Aschaffenburg entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Dezember relativ einheitlich. In allen Regionen war im Vergleich zum Vorjahresmonat eine Zunahme zu verzeichnen. Vergleichsweise günstig war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Alzenau; dort stieg der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 2%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Landkreis Miltenberg mit einer Zunahme von 16%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten änderten sich dementsprechend im Bezirk der Agentur für Arbeit Aschaffenburg. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im Dezember 2023 von 3,2% in Alzenau bis 4,6% in Aschaffenburg.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Dezember 2023

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Aschaffenburg, Stadt
Dezember 2023

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	4.549	4.464	4.292	85	1,9	353	8,4	9,2	4,7	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	2.581	2.614	2.528	-33	-1,3	286	12,5	17,0	9,0	
53,6% Männer	1.384	1.377	1.327	7	0,5	163	13,3	16,8	9,8	
46,4% Frauen	1.197	1.237	1.201	-40	-3,2	123	11,5	17,3	8,2	
10,3% 15 bis unter 25 Jahre	267	262	261	5	1,9	57	27,1	20,7	3,2	
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	58	57	61	1	1,8	14	31,8	21,3	-12,9	
33,9% 50 Jahre und älter	874	895	868	-21	-2,3	46	5,6	11,0	9,2	
24,9% dar. 55 Jahre und älter	643	648	627	-5	-0,8	41	6,8	11,3	8,9	
25,9% Langzeitarbeitslose	669	679	675	-10	-1,5	56	9,1	14,3	18,0	
9,0% Schwerbehinderte Menschen	233	238	224	-5	-2,1	-4	-1,7	-0,8	-9,7	
46,7% Ausländer	1.206	1.235	1.189	-29	-2,3	128	11,9	19,7	8,9	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	717	755	635	-38	-5,0	145	25,3	29,5	12,6	
dar. aus Erwerbstätigkeit	242	251	256	-9	-3,6	29	13,6	32,1	20,8	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	178	222	166	-44	-19,8	40	29,0	33,7	36,1	
seit Jahresbeginn	7.800	7.083	6.328	x	x	766	10,9	9,6	7,6	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	762	668	723	94	14,1	240	46,0	-1,9	1,5	
dar. in Erwerbstätigkeit	177	193	219	-16	-8,3	41	30,1	7,2	-5,2	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	234	184	212	50	27,2	97	70,8	-6,6	1,9	
seit Jahresbeginn	7.591	6.829	6.161	x	x	824	12,2	9,4	10,7	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	6,2	6,3	6,1	x	x	x	5,6	5,5	5,7	
dar. Männer	6,2	6,2	6,0	x	x	x	5,6	5,4	5,5	
Frauen	6,2	6,4	6,2	x	x	x	5,7	5,6	5,9	
15 bis unter 25 Jahre	6,4	6,2	6,2	x	x	x	5,3	5,5	6,4	
15 bis unter 20 Jahre	4,9	4,8	5,1	x	x	x	4,1	4,4	6,5	
50 bis unter 65 Jahre	6,2	6,4	6,2	x	x	x	6,1	5,9	5,8	
55 bis unter 65 Jahre	6,9	7,0	6,8	x	x	x	6,8	6,6	6,5	
Ausländer	15,2	15,6	15,0	x	x	x	14,5	13,8	14,6	
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,8	6,9	6,7	x	x	x	6,2	6,0	6,2	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.754	2.742	2.683	12	0,4	268	10,8	12,0	5,1	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.477	3.406	3.361	71	2,1	326	10,3	9,8	6,8	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.491	3.417	3.372	74	2,2	329	10,4	9,8	6,8	
Unterbeschäftigungsquote	8,3	8,1	8,0	x	x	x	7,6	7,5	7,6	
Leistungsberechtigte²⁾										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	833	819	805	14	1,7	172	26,0	25,6	24,2	
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.771	3.796	3.797	-26	-0,7	166	4,6	5,5	5,6	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.421	1.427	1.420	-6	-0,4	-51	-3,4	-3,0	-4,5	
Bedarfsgemeinschaften	2.777	2.789	2.776	-12	-0,4	70	2,6	3,2	2,8	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	181	195	222	-14	-7,2	-13	-6,7	-0,5	2,8	
Zugang seit Jahresbeginn	2.250	2.069	1.874	x	x	-28	-1,2	-0,7	-0,7	
Bestand	923	965	960	-42	-4,4	3	0,3	3,7	4,0	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Dezember 2023

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Aschaffenburg, Stadt
Dezember 2023

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.598	1.533	1.377	65	4,2	243	17,9	20,9	9,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	902	889	889	13	1,5	175	24,1	27,4	22,6
59,1% Männer	533	520	505	13	2,5	97	22,2	25,6	17,2
40,9% Frauen	369	369	384	-	-	78	26,8	29,9	30,6
12,6% 15 bis unter 25 Jahre	114	107	105	7	6,5	26	29,5	30,5	26,5
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	14	11	9	3	27,3	1	7,7	22,2	80,0
34,3% 50 Jahre und älter	309	319	313	-10	-3,1	16	5,5	8,5	9,1
28,4% dar. 55 Jahre und älter	256	259	248	-3	-1,2	14	5,8	6,1	5,1
7,4% Langzeitarbeitslose	67	72	71	-5	-6,9	3	4,7	14,3	36,5
9,2% Schwerbehinderte Menschen	83	87	80	-4	-4,6	2	2,5	6,1	-5,9
32,9% Ausländer	297	302	285	-5	-1,7	87	41,4	61,5	49,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	338	334	294	4	1,2	77	29,5	24,2	11,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	194	195	194	-1	-0,5	39	25,2	43,4	26,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	66	64	44	2	3,1	21	46,7	4,9	-12,0
seit Jahresbeginn	3.797	3.459	3.125	x	x	457	13,7	12,3	11,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	309	316	323	-7	-2,2	87	39,2	9,0	-3,0
dar. in Erwerbstätigkeit	120	134	145	-14	-10,4	42	53,8	10,7	5,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	63	64	67	-1	-1,6	15	31,3	8,5	-20,2
seit Jahresbeginn	3.468	3.159	2.843	x	x	285	9,0	6,7	6,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,1	2,1	x	x	x	1,8	1,7	1,8
dar. Männer	2,4	2,3	2,3	x	x	x	2,0	1,9	2,0
Frauen	1,9	1,9	2,0	x	x	x	1,5	1,5	1,6
15 bis unter 25 Jahre	2,7	2,5	2,5	x	x	x	2,2	2,1	2,1
15 bis unter 20 Jahre	1,2	0,9	0,8	x	x	x	1,2	0,8	0,5
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,3	2,2	x	x	x	2,1	2,1	2,1
55 bis unter 65 Jahre	2,8	2,8	2,7	x	x	x	2,7	2,8	2,6
Ausländer	3,7	3,8	3,6	x	x	x	2,8	2,5	2,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,4	2,3	2,3	x	x	x	2,0	1,9	1,9
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	925	917	917	8	0,9	165	21,7	26,7	21,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.037	1.007	1.001	30	3,0	180	21,0	24,0	19,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.050	1.018	1.012	32	3,1	183	21,1	23,8	19,3
Unterbeschäftigungsquote	2,5	2,4	2,4	x	x	x	2,1	2,0	2,0
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	833	819	805	14	1,7	172	26,0	25,6	24,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Dezember 2023

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Aschaffenburg, Stadt
Dezember 2023

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.951	2.931	2.915	20	0,7	110	3,9	3,9	2,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.679	1.725	1.639	-46	-2,7	111	7,1	12,3	2,8
50,7% Männer	851	857	822	-6	-0,7	66	8,4	12,0	5,7
49,3% Frauen	828	868	817	-40	-4,6	45	5,7	12,6	0,1
9,1% 15 bis unter 25 Jahre	153	155	156	-2	-1,3	31	25,4	14,8	-8,2
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	44	46	52	-2	-4,3	13	41,9	21,1	-20,0
33,7% 50 Jahre und älter	565	576	555	-11	-1,9	30	5,6	12,5	9,3
23,0% dar. 55 Jahre und älter	387	389	379	-2	-0,5	27	7,5	15,1	11,5
35,9% Langzeitarbeitslose	602	607	604	-5	-0,8	53	9,7	14,3	16,2
8,9% Schwerbehinderte Menschen	150	151	144	-1	-0,7	-6	-3,8	-4,4	-11,7
54,1% Ausländer	909	933	904	-24	-2,6	41	4,7	10,4	0,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	379	421	341	-42	-10,0	68	21,9	34,1	13,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	48	56	62	-8	-14,3	-10	-17,2	3,7	5,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	112	158	122	-46	-29,1	19	20,4	50,5	69,4
seit Jahresbeginn	4.003	3.624	3.203	x	x	309	8,4	7,1	4,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	453	352	400	101	28,7	153	51,0	-10,0	5,5
dar. in Erwerbstätigkeit	57	59	74	-2	-3,4	-1	-1,7	-	-20,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	171	120	145	51	42,5	82	92,1	-13,0	16,9
seit Jahresbeginn	4.123	3.670	3.318	x	x	539	15,0	11,8	14,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,0	4,2	3,9	x	x	x	3,8	3,8	3,9
dar. Männer	3,8	3,9	3,7	x	x	x	3,6	3,5	3,5
Frauen	4,3	4,5	4,2	x	x	x	4,1	4,1	4,3
15 bis unter 25 Jahre	3,6	3,7	3,7	x	x	x	3,1	3,4	4,3
15 bis unter 20 Jahre	3,7	3,9	4,4	x	x	x	2,9	3,5	6,0
50 bis unter 65 Jahre	4,0	4,1	4,0	x	x	x	3,9	3,8	3,8
55 bis unter 65 Jahre	4,2	4,2	4,1	x	x	x	4,1	3,9	3,9
Ausländer	11,5	11,8	11,4	x	x	x	11,6	11,3	12,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,4	4,5	4,3	x	x	x	4,2	4,1	4,3
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.829	1.825	1.766	4	0,2	103	6,0	5,9	-1,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.440	2.399	2.360	41	1,7	146	6,4	4,8	2,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.440	2.399	2.360	41	1,7	145	6,3	4,8	2,3
Unterbeschäftigungsquote	5,8	5,7	5,6	x	x	x	5,5	5,5	5,6
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.771	3.796	3.797	-26	-0,7	166	4,6	5,5	5,6
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.421	1.427	1.420	-6	-0,4	-51	-3,4	-3,0	-4,5
Bedarfsgemeinschaften	2.777	2.789	2.776	-12	-0,4	70	2,6	3,2	2,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Oktober 2023 bis Dezember 2023.

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Dezember 2023

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Aschaffenburg

Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit ist von November auf Dezember um 91 auf 4.929 Personen gestiegen. Das waren 344 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 4,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,3%. Dabei meldeten sich 1.346 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 235 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 1.256 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+200). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 14.442 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 816 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 14.105 Abmeldungen von Arbeitslosen (+1.130).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Dezember um 28 Stellen auf 1.759 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 102 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Dezember 375 neue Arbeitsstellen, 14 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 4.089 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 297.

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2022		Nov 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	8.912	8.683	8.102	229	2,6	664	8,1	7,8	0,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.929	4.838	4.698	91	1,9	344	7,5	7,9	3,3
53,6% Männer	2.641	2.581	2.469	60	2,3	261	11,0	12,1	6,4
46,4% Frauen	2.288	2.257	2.229	31	1,4	83	3,8	3,5	-
9,9% 15 bis unter 25 Jahre	486	460	479	26	5,7	67	16,0	5,0	-5,1
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	116	106	124	10	9,4	9	8,4	-6,2	-27,1
35,4% 50 Jahre und älter	1.743	1.746	1.681	-3	-0,2	38	2,2	3,5	1,3
26,1% dar. 55 Jahre und älter	1.287	1.280	1.228	7	0,5	51	4,1	4,3	1,7
26,6% Langzeitarbeitslose	1.311	1.340	1.318	-29	-2,2	167	14,6	19,3	22,3
9,0% Schwerbehinderte Menschen	445	456	435	-11	-2,4	8	1,8	4,3	-1,6
43,3% Ausländer	2.134	2.102	2.033	32	1,5	105	5,2	8,0	-0,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.346	1.371	1.219	-25	-1,8	235	21,2	19,2	15,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	496	506	498	-10	-2,0	63	14,5	14,2	22,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	322	364	323	-42	-11,5	53	19,7	32,4	39,8
15 bis unter 25 Jahre	190	167	204	23	13,8	43	29,3	12,1	9,7
55 Jahre und älter	240	271	205	-31	-11,4	29	13,7	22,6	-3,3
seit Jahresbeginn	14.442	13.096	11.725	x	x	816	6,0	4,6	3,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.256	1.226	1.350	30	2,4	200	18,9	-1,0	-5,7
dar. in Erwerbstätigkeit	338	386	423	-48	-12,4	34	11,2	13,9	-5,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	368	340	413	28	8,2	100	37,3	-4,5	-11,0
15 bis unter 25 Jahre	159	175	245	-16	-9,1	-5	-3,0	-18,6	-9,6
55 Jahre und älter	233	221	244	12	5,4	20	9,4	4,2	-1,2
seit Jahresbeginn	14.105	12.849	11.623	x	x	1.130	8,7	7,8	8,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,6	4,5	4,4	x	x	x	4,3	4,3	4,3
Männer	4,6	4,5	4,3	x	x	x	4,2	4,1	4,1
Frauen	4,6	4,5	4,5	x	x	x	4,5	4,4	4,5
15 bis unter 25 Jahre	4,4	4,2	4,4	x	x	x	3,9	4,1	4,7
15 bis unter 20 Jahre	3,3	3,0	3,5	x	x	x	3,3	3,4	5,2
50 bis unter 65 Jahre	4,5	4,5	4,3	x	x	x	4,4	4,4	4,3
55 bis unter 65 Jahre	5,0	5,0	4,8	x	x	x	5,0	4,9	4,9
Ausländer	13,9	13,7	13,3	x	x	x	14,2	13,6	14,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,1	5,0	4,8	x	x	x	4,8	4,7	4,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	375	308	349	67	21,8	14	3,9	-16,8	-2,8
Zugang seit Jahresbeginn	4.089	3.714	3.406	x	x	-297	-6,8	-7,7	-6,8
Bestand	1.759	1.787	1.821	-28	-1,6	-102	-5,5	-9,6	-8,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Dezember 2023

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Aschaffenburg

Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von November auf Dezember um 66 auf 2.022 Personen gestiegen. Das waren 252 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 1,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,7%.

Dabei meldeten sich 708 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 101 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 603 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+70). Seit Beginn des Jahres gab es 8.162 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 692 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 7.563 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+403).

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2022		Nov 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.716	3.573	3.069	143	4,0	553	17,5	18,4	4,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.022	1.956	1.930	66	3,4	252	14,2	13,5	13,3
57,9% Männer	1.170	1.128	1.076	42	3,7	154	15,2	15,7	10,8
42,1% Frauen	852	828	854	24	2,9	98	13,0	10,7	16,5
10,9% 15 bis unter 25 Jahre	221	204	208	17	8,3	35	18,8	10,3	14,3
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	40	30	30	10	33,3	11	37,9	7,1	7,1
40,3% 50 Jahre und älter	814	820	791	-6	-0,7	5	0,6	-0,2	-1,2
32,7% dar. 55 Jahre und älter	661	661	626	-	-	6	0,9	-1,6	-4,3
9,1% Langzeitarbeitslose	183	194	192	-11	-5,7	-25	-12,0	-8,1	-1,0
11,0% Schwerbehinderte Menschen	222	232	217	-10	-4,3	8	3,7	8,9	-
26,0% Ausländer	526	529	506	-3	-0,6	134	34,2	49,0	45,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	708	719	652	-11	-1,5	101	16,6	9,8	11,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	415	421	406	-6	-1,4	72	21,0	18,6	24,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	126	134	115	-8	-6,0	3	2,4	5,5	-4,2
15 bis unter 25 Jahre	104	102	99	2	2,0	12	13,0	12,1	-1,0
55 Jahre und älter	139	155	127	-16	-10,3	27	24,1	4,7	-6,6
seit Jahresbeginn	8.162	7.454	6.735	x	x	692	9,3	8,6	8,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	603	662	715	-59	-8,9	70	13,1	7,6	-3,8
dar. in Erwerbstätigkeit	243	293	319	-50	-17,1	44	22,1	21,1	4,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	114	135	156	-21	-15,6	-4	-3,4	6,3	-26,1
15 bis unter 25 Jahre	79	94	145	-15	-16,0	-5	-6,0	10,6	-4,0
55 Jahre und älter	132	116	147	16	13,8	1	0,8	-11,5	-
seit Jahresbeginn	7.563	6.960	6.298	x	x	403	5,6	5,0	4,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	1,8	1,8	x	x	x	1,7	1,6	1,6
Männer	2,1	2,0	1,9	x	x	x	1,8	1,7	1,7
Frauen	1,7	1,7	1,7	x	x	x	1,5	1,5	1,5
15 bis unter 25 Jahre	2,0	1,9	1,9	x	x	x	1,7	1,7	1,7
15 bis unter 20 Jahre	1,1	0,9	0,9	x	x	x	0,9	0,9	0,9
50 bis unter 65 Jahre	2,1	2,1	2,0	x	x	x	2,1	2,1	2,1
55 bis unter 65 Jahre	2,6	2,6	2,5	x	x	x	2,6	2,7	2,6
Ausländer	3,4	3,5	3,3	x	x	x	2,7	2,5	2,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,0	2,0	x	x	x	1,8	1,8	1,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Dezember 2023

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Aschaffenburg

Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von November auf Dezember um 25 auf 2.907 Personen gestiegen. Das waren 92 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 2,7%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 638 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 134 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 653 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 130 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 6.280 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 124 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 6.542 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+727).

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2022		Nov 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	5.196	5.110	5.033	86	1,7	111	2,2	1,4	-1,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.907	2.882	2.768	25	0,9	92	3,3	4,5	-2,7
50,6% Männer	1.471	1.453	1.393	18	1,2	107	7,8	9,5	3,2
49,4% Frauen	1.436	1.429	1.375	7	0,5	-15	-1,0	-0,2	-8,1
9,1% 15 bis unter 25 Jahre	265	256	271	9	3,5	32	13,7	1,2	-16,1
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	76	76	94	-	-	-2	-2,6	-10,6	-33,8
32,0% 50 Jahre und älter	929	926	890	3	0,3	33	3,7	7,1	3,6
21,5% dar. 55 Jahre und älter	626	619	602	7	1,1	45	7,7	11,5	8,7
38,8% Langzeitarbeitslose	1.128	1.146	1.126	-18	-1,6	192	20,5	25,7	27,4
7,7% Schwerbehinderte Menschen	223	224	218	-1	-0,4	-	-	-	-3,1
55,3% Ausländer	1.608	1.573	1.527	35	2,2	-29	-1,8	-1,1	-10,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	638	652	567	-14	-2,1	134	26,6	31,7	20,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	81	85	92	-4	-4,7	-9	-10,0	-3,4	10,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	196	230	208	-34	-14,8	50	34,2	55,4	87,4
15 bis unter 25 Jahre	86	65	105	21	32,3	31	56,4	12,1	22,1
55 Jahre und älter	101	116	78	-15	-12,9	2	2,0	58,9	2,6
seit Jahresbeginn	6.280	5.642	4.990	x	x	124	2,0	-0,2	-3,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	653	564	635	89	15,8	130	24,9	-9,5	-7,8
dar. in Erwerbstätigkeit	95	93	104	2	2,2	-10	-9,5	-4,1	-28,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	254	205	257	49	23,9	104	69,3	-10,5	1,6
15 bis unter 25 Jahre	80	81	100	-1	-1,2	-	-	-37,7	-16,7
55 Jahre und älter	101	105	97	-4	-3,8	19	23,2	29,6	-3,0
seit Jahresbeginn	6.542	5.889	5.325	x	x	727	12,5	11,3	14,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,7	2,7	2,6	x	x	x	2,7	2,6	2,7
Männer	2,6	2,6	2,4	x	x	x	2,4	2,4	2,4
Frauen	2,9	2,9	2,8	x	x	x	3,0	2,9	3,0
15 bis unter 25 Jahre	2,4	2,3	2,5	x	x	x	2,2	2,4	3,0
15 bis unter 20 Jahre	2,2	2,2	2,7	x	x	x	2,4	2,6	4,3
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,4	2,3	x	x	x	2,4	2,3	2,3
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,4	2,3	x	x	x	2,4	2,3	2,3
Ausländer	10,5	10,3	10,0	x	x	x	11,5	11,1	11,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,0	3,0	2,8	x	x	x	2,9	2,9	3,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Dezember 2023

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Alzenau

Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit ist von November auf Dezember um 57 auf 1.126 Personen gestiegen. Das waren 23 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 3,2%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Dabei meldeten sich 274 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, etwa so viele wie vor einem Jahr (-1) und gleichzeitig beendeten 214 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-38). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 3.122 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 134 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 3.083 Abmeldungen von Arbeitslosen (+115).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Dezember um 40 Stellen auf 582 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 43 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Dezember 131 neue Arbeitsstellen, 32 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 1.418 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 265.

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2022		Nov 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.897	1.826	1.756	71	3,9	-53	-2,7	-8,0	-11,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.126	1.069	1.061	57	5,3	23	2,1	-5,1	-9,2
56,0% Männer	630	583	581	47	8,1	78	14,1	9,6	8,0
44,0% Frauen	496	486	480	10	2,1	-55	-10,0	-18,3	-23,8
7,3% 15 bis unter 25 Jahre	82	84	91	-2	-2,4	15	22,4	6,3	-11,7
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	21	22	25	-1	-4,5	3	16,7	4,8	-28,6
44,3% 50 Jahre und älter	499	476	469	23	4,8	-10	-2,0	-4,2	-5,3
34,4% dar. 55 Jahre und älter	387	372	364	15	4,0	-	-	-0,3	1,1
29,8% Langzeitarbeitslose	336	336	335	-	-	71	26,8	24,0	24,5
11,0% Schwerbehinderte Menschen	124	111	117	13	11,7	16	14,8	7,8	8,3
29,9% Ausländer	337	302	300	35	11,6	-30	-8,2	-29,3	-34,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	274	241	256	33	13,7	-1	-0,4	-14,8	-3,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	105	90	104	15	16,7	1	1,0	-15,9	6,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	58	57	59	1	1,8	1	1,8	7,5	5,4
15 bis unter 25 Jahre	36	27	45	9	33,3	7	24,1	-3,6	15,4
55 Jahre und älter	60	62	59	-2	-3,2	-18	-23,1	-10,1	-
seit Jahresbeginn	3.122	2.848	2.607	x	x	-134	-4,1	-4,5	-3,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	214	234	298	-20	-8,5	-38	-15,1	-24,0	-6,0
dar. in Erwerbstätigkeit	61	65	91	-4	-6,2	-10	-14,1	-30,9	-10,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	44	55	88	-11	-20,0	-18	-29,0	-45,5	11,4
15 bis unter 25 Jahre	37	35	43	2	5,7	2	5,7	-30,0	2,4
55 Jahre und älter	46	58	76	-12	-20,7	-13	-22,0	5,5	22,6
seit Jahresbeginn	3.083	2.869	2.635	x	x	115	3,9	5,6	9,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,2	3,1	3,0	x	x	x	3,2	3,2	3,4
Männer	3,4	3,1	3,1	x	x	x	3,0	2,9	2,9
Frauen	3,0	3,0	2,9	x	x	x	3,4	3,7	3,9
15 bis unter 25 Jahre	2,4	2,5	2,7	x	x	x	2,0	2,4	3,1
15 bis unter 20 Jahre	1,9	2,0	2,2	x	x	x	1,7	2,0	3,3
50 bis unter 65 Jahre	3,5	3,4	3,4	x	x	x	3,7	3,6	3,6
55 bis unter 65 Jahre	4,2	4,0	4,0	x	x	x	4,4	4,3	4,1
Ausländer	10,4	9,3	9,2	x	x	x	12,2	14,2	15,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,6	3,4	3,4	x	x	x	3,5	3,6	3,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	131	137	118	-6	-4,4	-32	-19,6	-14,4	-10,6
Zugang seit Jahresbeginn	1.418	1.287	1.150	x	x	-265	-15,7	-15,3	-15,4
Bestand	582	622	613	-40	-6,4	-43	-6,9	-12,3	-10,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Dezember 2023

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Alzenau

Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von November auf Dezember um 30 auf 592 Personen gestiegen. Das waren 37 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 1,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,6%.

Dabei meldeten sich 163 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 19 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 121 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-24). Seit Beginn des Jahres gab es 2.104 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 82 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.997 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+48).

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2022		Nov 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	976	938	890	38	4,1	30	3,2	1,5	0,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	592	562	571	30	5,3	37	6,7	6,4	5,7
61,1% Männer	362	334	341	28	8,4	61	20,3	19,3	22,7
38,9% Frauen	230	228	230	2	0,9	-24	-9,4	-8,1	-12,2
9,0% 15 bis unter 25 Jahre	53	55	57	-2	-3,6	20	60,6	52,8	32,6
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	12	14	13	-2	-14,3	2	20,0	100,0	85,7
53,9% 50 Jahre und älter	319	300	306	19	6,3	-16	-4,8	-4,2	-1,6
44,4% dar. 55 Jahre und älter	263	254	257	9	3,5	-19	-6,7	-2,7	-0,4
14,9% Langzeitarbeitslose	88	85	93	3	3,5	1	1,1	1,2	9,4
13,2% Schwerbehinderte Menschen	78	71	79	7	9,9	8	11,4	2,9	9,7
17,4% Ausländer	103	80	83	23	28,8	21	25,6	1,3	5,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	163	144	168	19	13,2	-19	-10,4	-13,8	-4,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	93	83	95	10	12,0	-1	-1,1	-11,7	17,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	26	24	28	2	8,3	-17	-39,5	-11,1	-24,3
15 bis unter 25 Jahre	23	21	32	2	9,5	5	27,8	5,0	77,8
55 Jahre und älter	44	44	45	-	-	-21	-32,3	-15,4	-10,0
seit Jahresbeginn	2.104	1.941	1.797	x	x	82	4,1	5,5	7,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	121	143	198	-22	-15,4	-24	-16,6	-20,6	4,8
dar. in Erwerbstätigkeit	49	54	81	-5	-9,3	-3	-5,8	-22,9	-
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	13	22	46	-9	-40,9	-14	-51,9	-51,1	31,4
15 bis unter 25 Jahre	22	21	31	1	4,8	4	22,2	-16,0	47,6
55 Jahre und älter	33	44	56	-11	-25,0	-10	-23,3	-10,2	12,0
seit Jahresbeginn	1.997	1.876	1.733	x	x	48	2,5	4,0	6,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,7	1,6	1,6	x	x	x	1,6	1,5	1,6
Männer	2,0	1,8	1,8	x	x	x	1,6	1,5	1,5
Frauen	1,4	1,4	1,4	x	x	x	1,6	1,5	1,6
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,6	1,7	x	x	x	1,0	1,1	1,3
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,3	1,2	x	x	x	1,0	0,7	0,7
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,1	2,2	x	x	x	2,4	2,3	2,3
55 bis unter 65 Jahre	2,9	2,7	2,8	x	x	x	3,2	3,0	3,0
Ausländer	3,2	2,5	2,6	x	x	x	2,7	2,6	2,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,9	1,8	1,8	x	x	x	1,8	1,7	1,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Dezember 2023

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Alzenau

Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von November auf Dezember um 27 auf 534 Personen gestiegen. Das waren 14 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 1,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,6%.

Dabei meldeten sich 111 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 18 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 93 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 14 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.018 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 216 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.086 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+67).

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2022		Nov 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	921	888	866	33	3,7	-83	-8,3	-16,2	-20,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	534	507	490	27	5,3	-14	-2,6	-15,4	-22,0
50,2% Männer	268	249	240	19	7,6	17	6,8	-1,2	-7,7
49,8% Frauen	266	258	250	8	3,1	-31	-10,4	-25,6	-32,1
5,4% 15 bis unter 25 Jahre	29	29	34	-	-	-5	-14,7	-32,6	-43,3
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	9	8	12	1	12,5	1	12,5	-42,9	-57,1
33,7% 50 Jahre und älter	180	176	163	4	2,3	6	3,4	-4,3	-11,4
23,2% dar. 55 Jahre und älter	124	118	107	6	5,1	19	18,1	5,4	4,9
46,4% Langzeitarbeitslose	248	251	242	-3	-1,2	70	39,3	34,2	31,5
8,6% Schwerbehinderte Menschen	46	40	38	6	15,0	8	21,1	17,6	5,6
43,8% Ausländer	234	222	217	12	5,4	-51	-17,9	-36,2	-43,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	111	97	88	14	14,4	18	19,4	-16,4	-
dar. aus Erwerbstätigkeit	12	7	9	5	71,4	2	20,0	-46,2	-47,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	32	33	31	-1	-3,0	18	128,6	26,9	63,2
15 bis unter 25 Jahre	13	6	13	7	116,7	2	18,2	-25,0	-38,1
55 Jahre und älter	16	18	14	-2	-11,1	3	23,1	5,9	55,6
seit Jahresbeginn	1.018	907	810	x	x	-216	-17,5	-20,5	-21,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	93	91	100	2	2,2	-14	-13,1	-28,9	-21,9
dar. in Erwerbstätigkeit	12	11	10	1	9,1	-7	-36,8	-54,2	-52,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	31	33	42	-2	-6,1	-4	-11,4	-41,1	-4,5
15 bis unter 25 Jahre	15	14	12	1	7,1	-2	-11,8	-44,0	-42,9
55 Jahre und älter	13	14	20	-1	-7,1	-3	-18,8	133,3	66,7
seit Jahresbeginn	1.086	993	902	x	x	67	6,6	8,9	15,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,5	1,5	1,4	x	x	x	1,6	1,7	1,8
Männer	1,4	1,3	1,3	x	x	x	1,4	1,4	1,4
Frauen	1,6	1,6	1,5	x	x	x	1,8	2,1	2,3
15 bis unter 25 Jahre	0,9	0,9	1,0	x	x	x	1,0	1,3	1,8
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,7	1,1	x	x	x	0,8	1,3	2,7
50 bis unter 65 Jahre	1,3	1,3	1,2	x	x	x	1,3	1,4	1,4
55 bis unter 65 Jahre	1,3	1,3	1,2	x	x	x	1,2	1,3	1,2
Ausländer	7,2	6,8	6,7	x	x	x	9,5	11,6	12,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,7	1,6	1,6	x	x	x	1,7	1,9	2,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Dezember 2023

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Landkreis Miltenberg
Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit ist von November auf Dezember um 46 auf 2.747 Personen gestiegen. Das waren 376 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 3,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,2%. Dabei meldeten sich 740 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 58 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 701 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+24). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 9.331 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 731 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 8.976 Abmeldungen von Arbeitslosen (+613). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Dezember um 23 Stellen auf 1.052 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 48 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Dezember 200 neue Arbeitsstellen, 14 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 2.353 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 489.

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.602	4.442	4.208	160	3,6	491	11,9	10,6	6,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.747	2.701	2.582	46	1,7	376	15,9	14,0	10,7
55,1% Männer	1.514	1.479	1.395	35	2,4	213	16,4	13,9	10,3
44,9% Frauen	1.233	1.222	1.187	11	0,9	163	15,2	14,2	11,1
9,4% 15 bis unter 25 Jahre	258	259	229	-1	-0,4	71	38,0	30,2	13,9
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	67	67	57	-	-	28	71,8	52,3	5,6
37,3% 50 Jahre und älter	1.024	1.028	994	-4	-0,4	57	5,9	2,7	1,4
27,9% dar. 55 Jahre und älter	767	764	750	3	0,4	34	4,6	2,0	4,2
24,4% Langzeitarbeitslose	669	653	640	16	2,5	160	31,4	25,1	19,9
10,2% Schwerbehinderte Menschen	281	279	264	2	0,7	11	4,1	4,1	3,1
39,2% Ausländer	1.076	1.037	959	39	3,8	193	21,9	15,5	7,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	740	821	778	-81	-9,9	58	8,5	9,8	6,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	282	299	296	-17	-5,7	-13	-4,4	-2,6	-0,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	142	148	163	-6	-4,1	26	22,4	15,6	32,5
15 bis unter 25 Jahre	120	161	114	-41	-25,5	17	16,5	36,4	-1,7
55 Jahre und älter	140	142	146	-2	-1,4	5	3,7	-22,8	8,1
seit Jahresbeginn	9.331	8.591	7.770	x	x	731	8,5	8,5	8,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	701	707	929	-6	-0,8	24	3,5	-1,5	1,3
dar. in Erwerbstätigkeit	147	183	237	-36	-19,7	-14	-8,7	-4,2	5,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	132	151	249	-19	-12,6	24	22,2	7,1	-15,6
15 bis unter 25 Jahre	121	129	167	-8	-6,2	8	7,1	8,4	-9,2
55 Jahre und älter	144	129	174	15	11,6	-11	-7,1	-17,8	14,5
seit Jahresbeginn	8.976	8.275	7.568	x	x	613	7,3	7,7	8,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,7	3,7	3,5	x	x	x	3,2	3,2	3,2
Männer	3,8	3,7	3,5	x	x	x	3,3	3,3	3,2
Frauen	3,6	3,6	3,5	x	x	x	3,2	3,2	3,2
15 bis unter 25 Jahre	3,2	3,3	2,9	x	x	x	2,3	2,5	2,5
15 bis unter 20 Jahre	2,6	2,6	2,2	x	x	x	1,5	1,7	2,1
50 bis unter 65 Jahre	3,7	3,7	3,6	x	x	x	3,5	3,6	3,5
55 bis unter 65 Jahre	4,2	4,2	4,1	x	x	x	4,1	4,2	4,0
Ausländer	11,9	11,5	10,6	x	x	x	10,5	10,7	10,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,1	4,0	3,9	x	x	x	3,6	3,6	3,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	200	203	144	-3	-1,5	14	7,5	-16,8	-43,1
Zugang seit Jahresbeginn	2.353	2.153	1.950	x	x	-489	-17,2	-18,9	-19,2
Bestand	1.052	1.075	1.095	-23	-2,1	-48	-4,4	-11,6	-12,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Dezember 2023

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Landkreis Miltenberg

Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von November auf Dezember um 24 auf 1.265 Personen gestiegen. Das waren 60 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 1,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,6%.

Dabei meldeten sich 405 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 25 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 361 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-22). Seit Beginn des Jahres gab es 5.455 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 444 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 5.149 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+357).

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2022		Nov 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.265	2.119	1.980	146	6,9	151	7,1	6,8	1,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.265	1.241	1.222	24	1,9	60	5,0	6,2	7,5
56,1% Männer	710	700	673	10	1,4	2	0,3	0,9	1,1
43,9% Frauen	555	541	549	14	2,6	58	11,7	13,9	16,6
10,0% 15 bis unter 25 Jahre	127	139	118	-12	-8,6	26	25,7	33,7	10,3
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	24	24	17	-	-	12	100,0	71,4	-19,0
47,7% 50 Jahre und älter	604	600	602	4	0,7	-21	-3,4	-6,1	-2,0
39,5% dar. 55 Jahre und älter	500	505	504	-5	-1,0	-31	-5,8	-7,0	-1,9
14,2% Langzeitarbeitslose	179	176	176	3	1,7	12	7,2	1,1	-2,2
12,6% Schwerbehinderte Menschen	160	162	161	-2	-1,2	-28	-14,9	-13,4	-7,5
19,8% Ausländer	251	253	248	-2	-0,8	22	9,6	16,6	14,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	405	452	460	-47	-10,4	-25	-5,8	-0,4	7,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	229	266	263	-37	-13,9	-31	-11,9	-2,2	4,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	58	70	87	-12	-17,1	-21	-26,6	-12,5	16,0
15 bis unter 25 Jahre	66	98	80	-32	-32,7	-7	-9,6	19,5	1,3
55 Jahre und älter	92	93	94	-1	-1,1	8	9,5	-25,6	-
seit Jahresbeginn	5.455	5.050	4.598	x	x	444	8,9	10,2	11,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	361	402	502	-41	-10,2	-22	-5,7	-2,0	11,6
dar. in Erwerbstätigkeit	117	145	197	-28	-19,3	-4	-3,3	-2,7	10,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	54	65	105	-11	-16,9	-6	-10,0	-17,7	-0,9
15 bis unter 25 Jahre	73	74	110	-1	-1,4	-2	-2,7	-11,9	10,0
55 Jahre und älter	90	88	111	2	2,3	-7	-7,2	-5,4	26,1
seit Jahresbeginn	5.149	4.788	4.386	x	x	357	7,4	8,6	9,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,7	1,7	1,7	x	x	x	1,6	1,6	1,6
Männer	1,8	1,8	1,7	x	x	x	1,8	1,8	1,7
Frauen	1,6	1,6	1,6	x	x	x	1,5	1,4	1,4
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,7	1,5	x	x	x	1,3	1,3	1,3
15 bis unter 20 Jahre	0,9	0,9	0,7	x	x	x	0,5	0,6	0,8
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,1	2,1	x	x	x	2,2	2,3	2,2
55 bis unter 65 Jahre	2,7	2,7	2,7	x	x	x	3,0	3,1	2,9
Ausländer	2,8	2,8	2,7	x	x	x	2,7	2,6	2,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,9	1,9	1,8	x	x	x	1,8	1,8	1,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Dezember 2023

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Landkreis Miltenberg
Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von November auf Dezember um 22 auf 1.482 Personen gestiegen. Das waren 316 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 2,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,6%.

Dabei meldeten sich 335 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 83 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 340 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 46 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 3.876 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 287 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 3.827 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+256).

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.337	2.323	2.228	14	0,6	340	17,0	14,2	10,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.482	1.460	1.360	22	1,5	316	27,1	21,7	13,7
54,3% Männer	804	779	722	25	3,2	211	35,6	28,8	20,5
45,7% Frauen	678	681	638	-3	-0,4	105	18,3	14,5	6,9
8,8% 15 bis unter 25 Jahre	131	120	111	11	9,2	45	52,3	26,3	18,1
2,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	43	43	40	-	-	16	59,3	43,3	21,2
28,3% 50 Jahre und älter	420	428	392	-8	-1,9	78	22,8	18,2	7,1
18,0% dar. 55 Jahre und älter	267	259	246	8	3,1	65	32,2	25,7	19,4
33,1% Langzeitarbeitslose	490	477	464	13	2,7	148	43,3	37,1	31,1
8,2% Schwerbehinderte Menschen	121	117	103	4	3,4	39	47,6	44,4	25,6
55,7% Ausländer	825	784	711	41	5,2	171	26,1	15,1	5,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	335	369	318	-34	-9,2	83	32,9	25,5	5,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	53	33	33	20	60,6	18	51,4	-5,7	-25,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	84	78	76	6	7,7	47	127,0	62,5	58,3
15 bis unter 25 Jahre	54	63	34	-9	-14,3	24	80,0	75,0	-8,1
55 Jahre und älter	48	49	52	-1	-2,0	-3	-5,9	-16,9	26,8
seit Jahresbeginn	3.876	3.541	3.172	x	x	287	8,0	6,1	4,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	340	305	427	35	11,5	46	15,6	-1,0	-8,6
dar. in Erwerbstätigkeit	30	38	40	-8	-21,1	-10	-25,0	-9,5	-13,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	78	86	144	-8	-9,3	30	62,5	38,7	-23,8
15 bis unter 25 Jahre	48	55	57	-7	-12,7	10	26,3	57,1	-32,1
55 Jahre und älter	54	41	63	13	31,7	-4	-6,9	-35,9	-1,6
seit Jahresbeginn	3.827	3.487	3.182	x	x	256	7,2	6,4	7,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	2,0	1,8	x	x	x	1,6	1,6	1,6
Männer	2,0	2,0	1,8	x	x	x	1,5	1,5	1,5
Frauen	2,0	2,0	1,9	x	x	x	1,7	1,8	1,8
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,5	1,4	x	x	x	1,1	1,2	1,2
15 bis unter 20 Jahre	1,6	1,6	1,5	x	x	x	1,1	1,2	1,3
50 bis unter 65 Jahre	1,5	1,6	1,4	x	x	x	1,3	1,3	1,3
55 bis unter 65 Jahre	1,5	1,4	1,4	x	x	x	1,2	1,2	1,2
Ausländer	9,1	8,7	7,9	x	x	x	7,8	8,1	8,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,2	2,0	x	x	x	1,8	1,8	1,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Dezember 2023

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Aschaffenburg
Berichtsmonat:	Dezember 2023
Erstellungsdatum:	29.12.2023
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	31.01.2024
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südost Bundesagentur für Arbeit 90328 Nürnberg
E-Mail:	Statistik-Service-Suedost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0911 / 179-8001
Fax:	Fax: 0911 / 179-908001
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Dezember 2023.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

Ihre Ansprechpartnerinnen vor Ort

Claudia Giegerich und Christine Mann
Presse und Marketing – Agentur für Arbeit Aschaffenburg

E-Mail: Aschaffenburg.Pressestelle@arbeitsagentur.de
Telefon: 06021 390 217 oder - 428



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit
Aschaffenburg